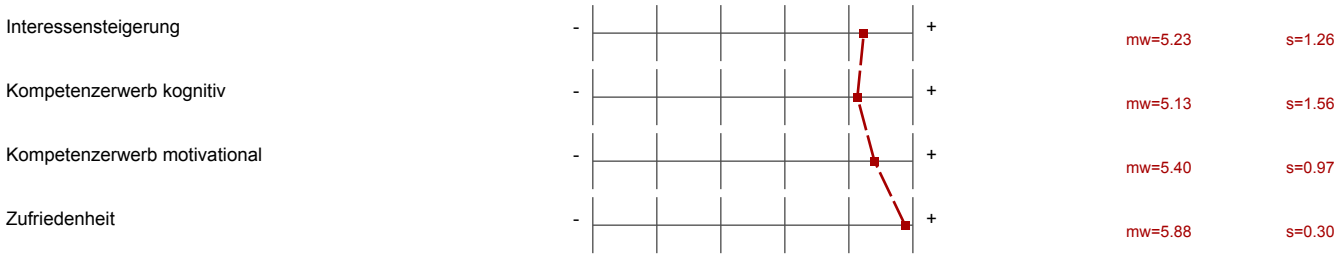
Profillinie für Indikatoren

Teilbereich: WISO-Fakultät
Name der/des Lehrenden: Dr. Oliver Strub
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage) Proseminar: Anwendungen Quantitativer Methoden der BWL



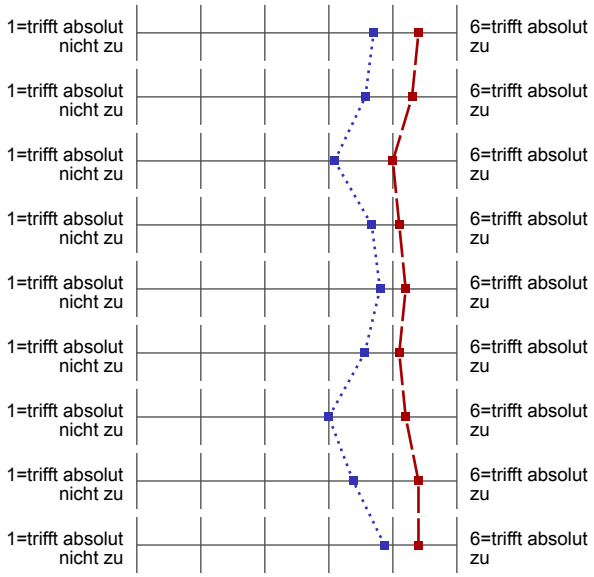
Profillinie

Teilbereich: WISO-Fakultät
Name der/des Lehrenden: Dr. Oliver Strub
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage) Proseminar: Anwendungen Quantitativer Methoden der BWL

Vergleichslinie: FS20-WISO

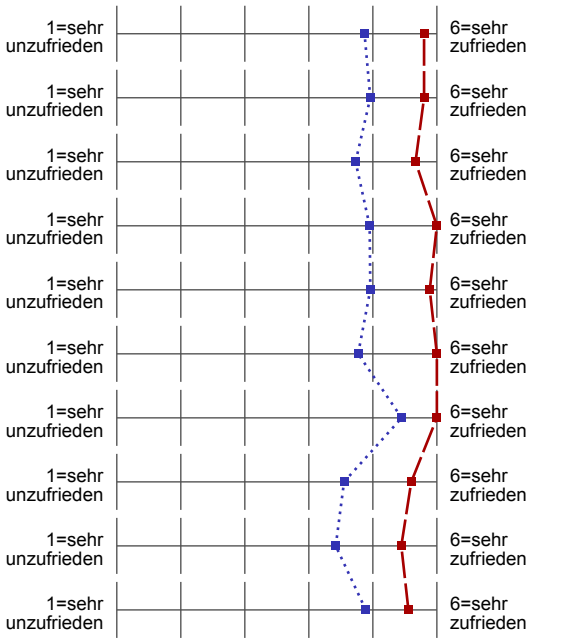
Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Ergebnisse



1.1)	... wurde mein Interesse an diesem Fach gefördert.	1=trifft absolut nicht zu	6=trifft absolut zu	n=10 n=1	mw=5.40 mw=4.70	md=6.00 s=0.97 md=5.00 s=1.13
1.2)	... liess ich mich mehr und mehr für die Inhalte begeistern.	1=trifft absolut nicht zu	6=trifft absolut zu	n=10 n=1	mw=5.30 mw=4.57	md=6.00 s=1.25 md=5.00 s=1.15
1.3)	... wurde ich angeregt, entsprechende Inhalte ausserhalb der Veranstaltung zu vertiefen.	1=trifft absolut nicht zu	6=trifft absolut zu	n=10 n=1	mw=5.00 mw=4.09	md=5.50 s=1.56 md=4.00 s=1.32
1.4)	... im Umgang mit Faktenwissen.	1=trifft absolut nicht zu	6=trifft absolut zu	n=10 n=1	mw=5.10 mw=4.67	md=5.50 s=1.52 md=5.00 s=0.98
1.5)	... im Verständnis von Zusammenhängen.	1=trifft absolut nicht zu	6=trifft absolut zu	n=10 n=1	mw=5.20 mw=4.80	md=6.00 s=1.55 md=5.00 s=0.96
1.6)	... im kritischen Reflektieren von Fakten, Methoden und Theorien.	1=trifft absolut nicht zu	6=trifft absolut zu	n=10 n=1	mw=5.10 mw=4.56	md=6.00 s=1.60 md=5.00 s=1.10
1.7)	... in meiner aktiven Beteiligung.	1=trifft absolut nicht zu	6=trifft absolut zu	n=10 n=1	mw=5.20 mw=4.00	md=6.00 s=1.55 md=4.00 s=1.37
1.8)	... im zielgerichteten Arbeiten.	1=trifft absolut nicht zu	6=trifft absolut zu	n=10 n=1	mw=5.40 mw=4.38	md=6.00 s=0.97 md=5.00 s=1.13
1.9)	... im eigenverantwortlichen Lernen.	1=trifft absolut nicht zu	6=trifft absolut zu	n=10 n=1	mw=5.40 mw=4.87	md=6.00 s=0.97 md=5.00 s=1.05

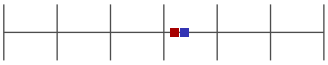
2. Allgemeine Beurteilung



2.1)	... mit der Lehrveranstaltung insgesamt:	1=sehr unzufrieden	6=sehr zufrieden	n=10 n=1	mw=5.80 mw=4.87	md=6.00 s=0.63 md=5.00 s=1.06
2.2)	... mit der inhaltlichen Strukturierung der Veranstaltung:	1=sehr unzufrieden	6=sehr zufrieden	n=10 n=1	mw=5.80 mw=4.96	md=6.00 s=0.42 md=5.00 s=1.01
2.3)	... mit den Hilfsmitteln zur Unterstützung des Lernens:	1=sehr unzufrieden	6=sehr zufrieden	n=9 n=1	mw=5.67 mw=4.73	md=6.00 s=0.71 md=5.00 s=1.11
2.4)	... mit der Art, wie der / die Dozierende die formulierten Lernergebnisse erklärt hat:	1=sehr unzufrieden	6=sehr zufrieden	n=9 n=1	mw=6.00 mw=4.95	md=6.00 s=0.00 md=5.00 s=1.09
2.5)	... mit der Art, wie der / die Dozierende die Lerninhalte vermittelt hat:	1=sehr unzufrieden	6=sehr zufrieden	n=9 n=1	mw=5.89 mw=4.96	md=6.00 s=0.33 md=5.00 s=1.11
2.6)	... mit den Anregungen des / der Dozierenden bezogen auf meinen Lernstand:	1=sehr unzufrieden	6=sehr zufrieden	n=9 n=1	mw=6.00 mw=4.77	md=6.00 s=0.00 md=5.00 s=1.07
2.7)	... mit der Art, wie sich der / die Dozierende den Studierenden gegenüber verhalten hat:	1=sehr unzufrieden	6=sehr zufrieden	n=10 n=1	mw=6.00 mw=5.45	md=6.00 s=0.00 md=6.00 s=0.89
2.8)	... mit meinem eigenen Beitrag zur Lehrveranstaltung:	1=sehr unzufrieden	6=sehr zufrieden	n=10 n=1	mw=5.60 mw=4.55	md=6.00 s=0.52 md=5.00 s=0.99
2.9)	... mit meiner kontinuierlichen Vorbereitung auf die Veranstaltungstermine:	1=sehr unzufrieden	6=sehr zufrieden	n=9 n=1	mw=5.44 mw=4.42	md=5.00 s=0.53 md=5.00 s=1.07
2.10)	... mit den Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung (Räumlichkeit, Informationen, Organisation etc.):	1=sehr unzufrieden	6=sehr zufrieden	n=9 n=1	mw=5.56 mw=4.89	md=6.00 s=0.53 md=5.00 s=1.11

3. Anspruchsniveau

3.1) Das Anspruchsniveau der Lehrveranstaltung war:

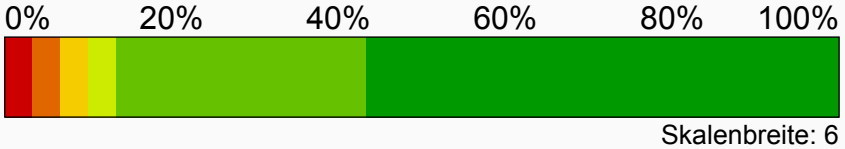
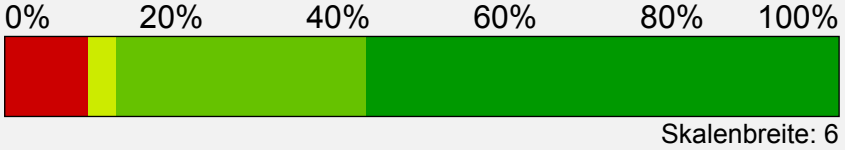
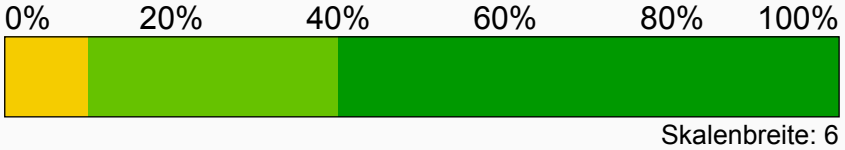
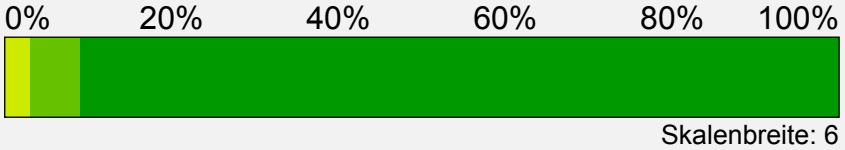
viel zu tief  viel zu hoch

n=10	mw=4.20	md=4.00	s=0.42
n=1	mw=4.38	md=4.00	s=0.74

Proseminar: Anwendungen Quantitativer Methoden der BWL

Rücklauf = 10 Fragebögen

Dr. Oliver Strub

	- +	Ø	s
Interessensteigerung		5.23	1.26
Kompetenzerwerb kognitiv		5.13	1.56
Kompetenzerwerb motivational		5.4	0.97
Zufriedenheit		5.88	0.3

s=Standardabweichung